Schweizerischer Militärsanitätsverein : aus den Verhandlungen des Zentralkomitees - Sitzung vom 22. Januar 1914

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **22 (1914)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Militärsanitätsverein.

Aus den Verhandlungen des Zentralkomitees. — Sitzung vom 22. Januar 1914.

Der Vorsitzende dankt dem ebenfalls anwesenden Herrn Oberst Dr. K. Bohny für die Annahme der Wahl als Vertreter des schweizerischen Roten Kreuzes im Zentralkomitee des schweizerischen Militärsanitätsvereins und ersucht ihn um seine Unterstützung.

Die Sektion Zürich teilt mit, daß sie die Arbeit wieder aufgenommen habe und übersendet den Jahresbericht. Die Geschäfte besorgt vorläufig Sanitäts-Fourier Lee, Aktuar der genannten Sektion.

Die Sektionen Herisau und Chur melden die Neubestellung ihrer Vorstände.

Der Vizepräsident erstattet Bericht über den Verlauf der Jubiläumsfeier der Sektion St. Gallen anläßlich des 25jährigen Bestehens dieser Sektion, von der er sehr befriedigt ist. Speziell erwähnt er die Gründung eines Kreisverbandes ostschweizerischer Militärsanitätsvereine, dem die Sektionen St. Gallen, Wartau, Lichtensteig, Straubenzell und eventuell wieder Tablat angehören. Diese Vereinigung wird vom Zentralkomitee sehr begrüßt.

Die Sektion Lichtensteig erklärt sich mit der Auskunft betreffend Verteilung der Bundessubvention befriedigt.

Jahresberichte folgender Sektionen sind eingegangen: Aarau, Fricktal, Glarus, Lichtensteig, Vevey und Zürich.

Der Zentralpräsident referiert über die stattgehabte Konferenz mit Herrn Oberstleutnant Feldmann betreffend die Ausstellung in Bern 1914 und legt das eingegangene Material, hauptsächlich Photographien, vor. Erfreulicherweise haben sich verschiedene Sektionen an der Sammlung beteiligt. Die eingegangenen Sachen sollen nach Sichtung der Generalstabsabteilung des schweizerischen Militärdepartements zur Verfügung gestellt werden.

Die vom Zentralkassier vorgelegte Jahresrechnung schließt bei Fr. 2216.02 Einnahmen und Fr. 1487.21 Ausgaben mit einem Aktivsaldo von Fr. 728.81 ab. Das Vermögen per 31. Dezember 1913 beläuft sich auf Fr. 3728.81. Herr Oberst Bohny verifiziert sowohl den Aktivsaldo als auch die vorhandenen Wertschriften und stellt fest, daß sich beide vollständig in Ordnung befinden. Die Kassarechnung und die Belege werden den Rechnungsrevisoren, Sektionen Winterthur und Lausanne, zur Prüfung vorgelegt.

Der Herr Oberfeldarzt soll angefragt werden, ob er geneigt sei, an der im Mai stattfindenden Delegiertenversammlung in Liestal ein Referat zu halten über das neue Arbeitsprogramm in den Sanitätsschulen unter spezieller Berücksichtigung der Arbeit in den Sektionen unseres Verbandes.

An die Sektion Liestal soll bezüglich Abhaltung der Delegiertenversammlung geschrieben werden.

Der Vorsitzende teilt mit, daß in der Direktionssitzung vom 18. Dezember 1913 in Bern die neuen Statuten des schweizerischen Roten Kreuzes genehmigt worden seien. Eine Aenderung in der Vertretung des schweizerischen Militärsanitätsvereins im schweizerischen Roten Kreuz sei nicht eingetreten. Vorläufig soll es mit dem bisherigen Modus, daß der Zentralpräsident als Vertreter der Direktion des Roten Kreuzes angehört, sein Bewenden haben.

Preisaufgaben 1914: Bis jetzt sind 2 Lösungen eingegangen.

Diejenigen Sektionen, welche die Antworten auf die Fragebogen noch nicht eingereicht haben, sollen schriftlich aufgefordert werden, dieselben abzuliefern.

Namens des Zentralkomitees des schweiz. Militärsanitätsvereins,

Der Präsident: **U. Labhart.**

Der Sekretär: **F. Benkert.**